SCHADEN.NEWS







27.03.2019

ORIGINAL ODER FÄLSCHUNG? – SO BEUGEN SIE PLAGIATEN VOR

"Oft sehen die kopierten Produkte den originalen zum Verwechseln ähnlich", berichtet Sebastian Scholz, Vertriebsleiter SATA, aus Erfahrung. Doch bei der Herstellung der Kopien wurden meist minderwertige Materialien verarbeitet, weshalb die Plagiate nicht mit den Originalen mithalten können. Das zeigt sich neben der Lebensdauer und Lackierleistung auch in der Lackierqualität."

Der Kornwestheimer Hersteller versucht, Anwender so gut es geht vor Produktfälschungen zu schützen. Sebastian Scholz rät deshalb Lackierern: "Kaufen Sie die SATA-Geräte niemals im Internet, sondern ausschließlich im autorisierten SATA Fachhandel." Eine Händlersuche, beispielsweise nach Ort oder Postleitzahl, finden Lackierer hier.

AUF TYPENBEZEICHUNG UND BESTIMMTE PISTOLENMERKMALE ACHTEN

Darüber hinaus sollten Käufer stets auf die korrekte Typenbezeichnung der Pistole achten. "Zudem gibt es auch an jeder Pistole selbst Merkmale, die ein Original von einer Fälschung unterscheiden", erklärt Sebastian Scholz. "Eine original SATA Lackierpistole verfügt zum Beispiel immer über einen

CCS-Clip am unteren Rand des Pistolengriffs", führt der Vertriebsleiter aus. "Außerdem ist der farbige Ring, der sich an der Düseneinheit befindet, immer aus Kunststoff und nie aus Metall."

ONLINE-ECHTHEITSCHECK SORGT FÜR SICHERHEIT

Um zu einhundert Prozent sicher zu stellen, dass es sich bei der Lackierpistole um ein Original handelt, empfiehlt es sich laut Sebastian Scholz, nach dem Kauf den SAL-Check durchzuführen. "Dabei handelt es sich um die Online-Prüfung des __S__ATA __A__uthentifizierungs-__L__abels, das sich zusammen mit einem Hologramm auf jeder original SATA Lackierpistolenverpackung befindet. "Einen der beiden Codes einfach freirubbeln und diesen auf der SATA Website eingeben, um ihn zu checken.

Ina Otto